

Jahresbericht 2026

Pieterlen im Oktober 2026

Einleitung: Der Klimawandel machte uns dieses Jahr arg zu schaffen. Ein Hitzerekord nach dem andern gab es zu verzeichnen. Dies spürten auch wir im schweisse des Angesichts auf den Kegelbahnen. Dennoch galt es jeweils einen kühlen Kopf zu bewahren in allen Lebenslagen.

TK-Sitzungen: Die gesamte TK sowie EP Renè Ackermann und GPK Obmann Markus Brand waren zur 1. Sitzung am 11.02. im Rest.3 Tannen in Biel anwesend. Es wurde u.a. abgemacht, dass eine Arbeitsgruppe den zukünftigen SESKV Cup effizienter gestalten soll. Zur 2. Sitzung trafen wir uns am 02.06. auf der Kegelbahn in Obergeissenstein, welche von Cyrill organisiert wurde. Leider waren Markus und Jean-Luc nicht dabei. Am nächsten Tag führte uns der Organisator per Schiff nach Vitznau und dann auf die „Königin der Berge“ dem Rigi. Leider war das Wetter nicht hold, aber gegen Mittag wurde es besser. Hier nochmals ein grosses Dankeschön an Cyrill für die tolle Organisation. Zur dritten und letzten Sitzung, welche Marco Ceretto schon im Mai reservierte trafen wir uns am 22.09. im Gasthof von Arx in Egerkingen. Vom 07.07. auf den 08.07. kam die bestürzte Meldung, dass unser Kassier Marco einen Schlaganfall hatte und seither die linke Seite gelähmt ist. Z.z. befindet er sich in der REHA in Rheinfelden. Er erholt sich in kleinen Schritten, aber es braucht seine Zeit. Wir, die ganze Kegelfamilie wünschen ihm viel Mut und baldige Besserung. Am 29.03. nahm ich als Vertreter des SESKV an der DV des SFKV im Gasthof zum Löwen in Boswil teil, sowie an der DV des SSKV am 11.04. im Landgasthof Breiti, Winkel ZH. An beiden Orten nahm man mit Bedauern die Schliessung des Kegelcenters Mappamondo in Bern per Ende März zur Kenntnis.

Wettkampfgeschehen: Mit 90 KeglerInnen inkl. Gäste konnte das Vorjahresniveau mit den 10 Kantonalen Meisterschaften knapp gehalten werden. Am CH. Gruppenwettkampf im Kegelcenter Allmend, Luzern gab es 3 Gruppen weniger als letztes Jahr zu verzeichnen. Das CH. Americaine im Ruchfeld in Münchenstein welches am 11.10. zu Ende ging wurde von 29 Paaren besucht gegenüber 35 Paaren 2025. Ausbleibend aus sportlicher Tätigkeit bleibt noch der SESKV Cup vom 31.10. ebenfalls im Kegelzentrum Ruchfeld.

SVSE: Der Präsidentenanlass fand am 06.05. im Hotel Meilenstein in Langenthal statt. In der so genannten „Dröschhütte“ wurde die Sitzung abgehalten. Sie diente auch zum Gedankenaustausch im lockeren Rahmen. Nach dem Mittagessen gab es eine Führung durch das F-1 Museum. Gegründet vom ehemaligen Rennfahrer und Schweizer Meister Jo Vonlanthen wurde dieser Standort in das Hotel integriert. Auf einer Fläche von 1.845 Quadratmeter sind über 30 historische F-1- Boliden aus 70 Jahren Motorsportgeschichte ausgestellt. Jo Vonlanthen, mittlerweile 84 jährig, war auch anwesend. Die Sportkomiteesitzung fand am 20.06. im Rest. Bahnhof (Gleis 13) in Olten statt. Mit Ann Hesse Leiterin Marketing und Events konnte nun die Lücke in der GL SVSE gefüllt werden. Damit wird gleichzeitig die Vorgabe von Swiss Olympic erfüllt, wonach die GL einen Frauenanteil von 40% aufweisen soll. Diese Wahl wird dann an der 91. ordentliche DV des SVSE am 21.11. im Restaurant Schützenhaus in Basel vollzogen.

Dank und Unterstützung: Ohne Kegelbahnbetreiber kein Kegeln, ohne Organisatoren keine Meisterschaften und ohne Sponsoren keine Ausschüttung. Euch Allen gebührt der Dank der ganzen KeglerInnen. Mit grossem Engagement sorgen sie dafür, dass diese Sportart ein Teil unserer lebendigen Gemeinschaft ist. Dies soll sich auch an der Teilnehmerzahl erkenntlich zeigen.

Euch liebe Keglerinnen und Kegler sowie Freunde des Kegelsportes und euren Angehörigen wünsche ich zum bevorstehenden Jahreswechsel Alles Gute und bleibt gesund.

Leiter TK Kegeln
Felix Haymoz

Sponsoren:

